

Quelle: Nordkurier, Neubrandenburger Zeitung, 08.01.2026

Wer zieht in die nächste Runde um den Deutschen Pokal?

Von Maxi Koglin

Schachfieber in Neubrandenburg: Die besten Teams des Nordostens kämpfen gegeneinander um den Einzug zum Deutschen Pokal.

Die Schachgruppe Eintracht Neubrandenburg richtet am Wochenende eine Zwischenrunde im Deutschen Pokal des Schachspiels aus. Austragungsort wird das Parkhotel sein, um 14 Uhr beginnen am Sonnabend, 10. Januar, die ersten Spiele. Das Finale folgt am Sonntag, 11. Januar, um 10 Uhr.



In Neubrandenburg wird der beste Schachspieler des Nordostens gesucht.
(Foto: Peter Gercke/dpa-Zentralbild/Symbolbild)

Neubrandenburg ist Landessieger

Die Runde ist Teil der Deutschen Pokal-Mannschaftsmeisterschaft, für die sich die Neubrandenburger als Landessieger Mecklenburg-Vorpommerns qualifiziert haben. Bereits im Mai des vergangenen Jahres gewann die SG Eintracht Neubrandenburg den Landespokal und setzte sich dabei unter anderem gegen die Greifswalder durch, teilt der Verein mit.

Am Erfolg beteiligt war auch der damals 13-jährige Landesjugend-Vizemeister Hannes Artur Schröder. In Neubrandenburg treten neben dem Gastgeber die Mannschaften SV Bad Schwartau (Schleswig-Holstein), Potsdamer SV Mitte (Brandenburg) und SK König Tegel (Berlin) an.

SK König Tegel gilt als Favorit

Die Paarungen werden vor Ort ausgelost. Es werden zwei Großmeister aus der überregionalen Bundesliga erwartet. Als stärkstes Team gilt der SK König Tegel, sagt der Veranstalter. Der Gewinner zieht in die nächste Pokalrunde ein. Für die Organisation setzt der Ausrichter erstmals einen leistungsstarken Computer ein, der von der Neuwoges bereitgestellt wurde, erklärt der Veranstalter.